

**Verleihung des Goldenen Rollstuhl 2012 auf der
Messe Caravan, Motor und Tourismus**

ABS- Zentrum selbstbestimmt Leben e.V.

Reinsburgstr.56

70178 Stuttgart

Fon:0711-7801858

www.aktive-behinderte.de

reisen@aktive-behinderte.de



Goldener Rollstuhl

für den Bereich Reisebroschüren:

Baden-Württemberg barrierefrei erleben

Hrsg. von der Tourismusmarketing GmbH Baden-Württemberg

Postfach 10 29 51, 70182 Stuttgart, Tel.: 0711 23858-0

<http://www.tourismus-bw.de>

info@tourismus-bw.de

Die Broschüre „Baden-Württemberg barrierefrei erleben“ bietet dem Leser zahlreiche Urlaubsideen für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen. Sie steht unter dem Motto „Baden-Württemberg für alle“ und verspricht einen Urlaub ohne Einschränkungen. Die Broschüre listet - nach Regionen gegliedert – zahlreiche Informationen hinsichtlich barrierefreier Unterkünfte, Sehenswürdigkeiten und Auskunftsziele übersichtlich auf. Die Zugänglichkeit wurde entweder direkt vor Ort geprüft oder mittels eigener Prüfbögen ermittelt. Die Überprüfung und Bewertung erfolgt durch reiseerfahrene Rollstuhlfahrer. Sollten die angegebenen Piktogramme nicht ausreichen, können ausführliche Informationen und genaue Maßangaben über die Webseite www.tourismus-bw.de abgerufen werden. So wird sichergestellt, dass die individuellen Anforderungen jedes Reisenden mit Behinderung erfüllt werden.

Goldener Rollstuhl

für den Bereich Reiseanbieter

Weitsprung Reisen

Gutenbergstr. 27, 35037 Marburg

Tel. 06421 / 68 68 32

Fax 06421 / 69 05 81

<http://www.weitsprung-reisen.de/>

mail@weitsprung-reisen.de

„Reisen mit Begleitung in die ganze Welt“, unter diesem Motto reisen die Kunden von Weitsprung seit mehr als 15 Jahren zu den exotischsten Zielen auf der ganzen Welt. Der Reiseanbieter hat sich auf die Bedürfnisse von Reisenden mit Handicap

eingestellt und bietet seinen Kunden während der gesamten Urlaubszeit Hilfen in Form von persönlicher Assistenz. Von der Buchung, über Planung der Aktivitäten vor Ort, bis hin zum Abholdienst von Zuhause – Weitsprung bietet seinen Kunden alles aus einer Hand. Dies gewährleistet, dass jeder Reisende seinen individuellen Urlaubswunsch umsetzen und sich optimal vom Alltagsstress erholen kann.

Goldener Rollstuhl

für den Bereich Kultur und Freizeit:

Behindertengerechtes Hausboot

Unfallopfer-Hilfswerk GmbH, Carl-Schurz-Strasse 41, 13597 Berlin

Tel. 030 / 88 67 99 01

Fax 030 / 88 67 99 03

www.handicaptravel.de

info@unfallopfer-hilfswerk.de

Für Hobby-Kapitäne und Bootsfreunde bietet die Unfallopfer-Hilfswerk GmbH den Komfort eines rollstuhlgerechten Bungalows mit der Mobilität eines barrierefreien Hausbootes. Bis zu sechs barrierefreie Hausboote stehen zur Verfügung, auf denen ausreichend Wohnfläche und ein barrierefreier Sanitärbereich geboten werden. Auf den verschiedenen großen Bootstypen können 2 bis 6 Personen Urlaub machen, davon 2 Rollstuhlfahrer. Um die Boote bewegen zu dürfen wird kein Führerschein benötigt. Dadurch können Reisende mit Handicap die Ruhe einer abgelegenen Bucht genießen oder direkt in der Stadt anlegen. Dank der Bungalow-Boote steht nun diese Form der Urlaubs-Freiheit auch Menschen mit Handicap zur Verfügung.

Goldener Rollstuhl

für den Bereich Hotels und Unterkünfte:

Hotel Alte Dorfschule

Hauptstr. 51, 37339 Berlingerode

Tel. 036071 / 91 37 0

www.alte-dorfschule.net

info@hotel-alte-dorfschule.de

Beim Neubau des Hotels Alte Dorfschule wurde ein besonderes Augenmerk auf die Barrierefreiheit gelegt, so dass alle Gäste einen entspannten Urlaub erleben können. Insgesamt stehen 24 rollstuhlgerechte Zimmer zur Verfügung. Einige der Zimmer wurden mit mehrfach verstellbaren Pflegebetten ausgestattet, auf Nachfrage werden auch weitere Hilfsmittel zur Verfügung gestellt. Zum Beispiel: Duschhocker, Lifter, Funknotruf. Die eigenen Grenzen überwinden, Spaß haben und sich selbst testen, das alles können Gäste mit Handicap bei den zahlreichen Freizeitaktivitäten, die das Hotel bietet. Unter anderem werden ein Tauchlehrgang, Kanufahrten und Rundflüge für Menschen mit Einschränkungen angeboten. Durch ärztliche Betreuung und qualifiziertes Fachpersonal finden Menschen mit Handicap kompetente Unterstützung.